



Ralf Schoch

Carl-Ulrich-Str. 16
63128 Dietzenbach
Tel.: +49 (0) 60 74 / 40 70 98 6
Fax.: +49 (0) 60 74 / 40 70 98 7
E-Mail: ralf@schoch.com
WWW: <http://ralf.schoch.com>

Persönliche Angaben

Familienstand: Ledig
Staatsangehörigkeit: Deutsch
Geburtsdatum: 08.04.1967
Geburtsort: Karlsruhe
Eltern: Gerhard Schoch; Former- und Gießmeister
Sigrid Schoch, geb. Langendörfer; Verwaltungsangestellte

Schulbildung

1973 - 1977	Drais Grundschule, Karlsruhe
1977 - 1981	Humboldt Gymnasium, Karlsruhe seit der siebten Klasse Teilnahme an der Computer AG
1981 - 1984	Realschule Rüppurr, Karlsruhe Leitung der Computer AG
1984 - 1988	Technisches Gymnasium, Karlsruhe

1988 - 1989

Bundeswehr

Grundwehrdienst im 2. Panzergrenadierbataillon 362 in Walldürn

Ausbildung

1989 - 1992

Universität Karlsruhe

Studium an der Fakultät für Informatik in Karlsruhe

01.10.1992 - 31.09.1996

Berufsakademie Karlsruhe

Studium zum Diplombetriebswirt (Wirtschaftsinformatik)

31. August 1995

Berufsakademie Karlsruhe

Prüfung zum Wirtschaftsassistent (BA) in der Fachrichtung Wirtschaftsinformatik

14. Februar 1996

Berufsakademie Karlsruhe

Abgabe der Hausarbeit mit dem Titel :

„Erstellung eines Historienkonzeptes für die Karlsruher Anwendungsarchitektur“

20. Mai 1996

Berufsakademie Karlsruhe

Abgabe der Diplomarbeit mit dem Titel :

„Konzeption und Realisierung eines Generators für einen Teilbereich des Schichtenmodells der Karlsruher Anwendungsarchitektur“

18. September 1996

Berufsakademie Karlsruhe

Prüfung zum Diplom Betriebswirt (BA) in der Fachrichtung Wirtschaftsinformatik

Berufserfahrung

seit Nov. 1991

Firma Schoch & Huber GdbR - Computer- & Informationssysteme

Selbständige Tätigkeit im Bereich der Systemberatung und Realisierung von Projekten mit den Schwerpunkten PC (Konzeption und Assemblierung), Vernetzung, DFÜ und ISDN. Kunden sind, unter anderem, die FH Ludwighafen und die WKV Bank in Stuttgart

01.10.1992 - 31.09.1996

Karlsruher Lebensversicherung AG (KLV)

Praxisphase im Rechenzentrum der KLV im Rahmen der Ausbildung zum Diplombetriebswirt (WI) an der Berufsakademie Karlsruhe

Mitarbeit im SAID-Projekt (Schaden-Außen-Innen-Dienst) unter der Leitung der Firma IBM in Zusammenarbeit mit der Firma MetaFinanz. Erstellung eines Programmgenerators für die Karlsruher Anwendungsarchitektur mit VisProREXX unter OS/2 Warp.

01.10.1996 - 31.12.1997

Karlsruher Lebensversicherung AG (KLV)

Mitarbeiter im SHUR-Projekt (Schaden-Haftpflicht-Unfall-Rechtsschutz), unter Leitung der Firma IBM, als CSP-Anwendungsentwickler mit der Spezialisierung für Zugriffe auf relationale Datenbanken mit der Umsetzung eines Historien-, Perioden- und Schwebekonzeptes.

01.01.1998 - 01.09.1999

ADI Software GmbH

Eingesetzt als Teamleiter im Entwicklungs-Team *Banking NT*. *Banking NT* ist eine Beraterplatzlösung für Banken basierend auf Internet-/Intranettechnologie unter Einsatz von Standardsoftware der Firma Microsoft.

Außerdem eingesetzt als Webmaster für die Sites <http://www.adi.de> , <http://www.skonline.de> und <http://www.sparkassen.de> .

ADI ist der Partner von Microsoft für den Bankenbereich in Deutschland.

01.10.1999 - 30.11.1999

ceta software GmbH (heute: Entory AG)

Leitung der technischen Übernahme der Firma projects.de Internet-Projektbörse GmbH.

01.12.1999 - 30.10.2000

projects.de Internet-Projektbörse GmbH

Entwicklungsleiter für die Weiterentwicklung der Internet-Projektbörse Projects.de zum Internet-Portal für IT-Freiberufler.

1.11.2000 – 30.06.2002

Skill Portal AG

Zuständiger IT-Manager für die Skill Portal AG. Verantwortlich für Hardware und Software, das Internetportal <http://www.skillportal.com/> und die Architekturen der für die Skill Portal entwickelten Software.

Im Juni 2001 wurde Prokura erteilt.

Tätigkeiten neben der Schule / dem Studium

1986, 1987, 1988

Sparda Bank Karlsruhe

Ferienjob bei der Sparda Bank Karlsruhe in den Bereichen

- Expedition
- Gewinnsparen
- Schalter für Informationen und Tresorverwaltung

1988, 1990

Robert Bosch GmbH

- Versandabteilung

Mai 1991 - Feb. 1992

Institut für Prozeßrechentchnik und Robotik der Universität Karlsruhe

Wissenschaftliche Hilfskraft im Rahmen des ESPRIT-Projektes CIM-PLATO

Nov 1991 - Aug. 1992

CDV - Software

- Testen und Beurteilen von PC-Software für den Shareware-Vertrieb

Praktika

März 1992 - Sept. 1992

Karlsruher Lebensversicherung AG

Praktikum im Rechenzentrum der KLV

Kenntnisse

Systeme

PC

MS-DOS, MS Windows 3.x, MS Windows 95, MS Windows 98, MS Windows NT, MS NT-Server, IBM OS/2 Warp

Grundkenntnisse : UNIX, Novell Netware

HOST : IBM3090

MVS, TSO, ISPF

Programmiersprachen

PC

Basic, Pascal (DOS/Win), Modula, REXX, COBOL, SQL, HTML, DHTML, JavaScript, VBScript und ActiveServerPages (ASP)

Grundkenntnisse : C/C++, Lisp, MS Visual Basic, Hava, .net, C#, asp.net

HOST : IBM3090

REXX, COBOL, CSP

Datenbanken

PC

MS Access 97 + 2000, MS SQL-Server 6.5, 7.0, 2000 und DB2/2

Grundkenntnisse: Oracle

HOST : IBM3090

DB2/MVS

Produkte	<p>PC MS Office 97 + 2000, Frontpage 98 + 2000, VisualStudio 6.0, Attachemate Host Publishing System, MS BachOffice 4.0 +4.5 (NT-Server, Internet Information Server, Index-Server, Exchange-Server, SQL-Server, SiteServer)</p> <p>HOST : AS/400 Attachemate Host Publishing System</p>
Vernetzung	<p>PC Windows 3.x, Windows95, Windows98, Windows NT, Windows2000, Novell, OS/2 Warp, IBM MQSeries</p> <p>HOST : AS400 IBM MQSeries</p>
Sprachen	Englisch
Hobbies	
seit Sept. 1987	<p>Polizeisportverein Karlsruhe e.V. Aktives Mitglied im Polizeisportverein Karlsruhe - Abteilung Karate -</p>
Sept. 1989 - März 1995	<p>Max-Plack-Gymnasium Karlsruhe Jugendtrainer im Auftrag des Badischen Sportbundes</p>
1989-1990, 1996-1997	<p>Polizeisportverein Karlsruhe e.V. Jugendwart der Karate-Abteilung</p>
1. Juli 1990	<p>Deutscher Sportbund (DSB) Erwerb der Jugendleiterlizenz des DSB</p>
4. Juli 1991	<p>Deutscher Sportbund (DSB) Erwerb der Übungsleiterlizenz „A“ des DSB</p>
Febr. 1996 - Dez. 1997	<p>Polizeisportverein Karlsruhe e.V. Trainer im PSV für Anfängerkurse und Wettkampfvorbereitung (Jugendliche)</p>
14. Mai 1996	<p>Polizeisportverein Karlsruhe e.V. Erstellung und Veröffentlichung der Internet-Homepage der Karate-Abteilung. Diese wird heute als Vereinsunabhängiges Portal für Karate weitergeführt: http://www.karatedo.de/</p>